



Pressemitteilung

Heimlich platzierte zeitgenössische Plastik in der Abguss-Sammlung im Rittersaal auf Schloss Hohentübingen enthüllt: Matthias Kunischs „Sisyphos“

Gemeinsam mit dem Institut für Klassische Archäologie gibt das Museum der Universität Tübingen MUT nun die Enthüllung von „Sisyphos“ bekannt, einer überlebensgroßen zeitgenössischen Plastik des Esslinger Künstlers Matthias Kunisch. Das Kunstwerk wurde bereits am 30. November 2023 als Leihgabe heimlich in die Abguss-Sammlung im Rittersaal des Museums Alte Kulturen integriert und war zunächst nur durch sein Objektschild für aufmerksame Besucher*Innen als solches erkennbar.



Tübingen, den 04.12.2023

Eine zeitgenössische Ergänzung zu antiken Erzählungen

Die Arbeit mit dem Titel „Große akademische Untersuchung des Herrn Sisyphos anhand von 43 Fragmenten im relativen Verhältnis zum Universum“ bietet als zeitgenössische Interpretation eines mythologischen Themas eine neue Perspektive auf zeitlose Zusammenhänge. Die Gegenüberstellung der Arbeit mit dem Kanon der antiken Bildhauerei weckt bei Besucherinnen und Besuchern Neugier und fördert den Dialog sowie die Auseinandersetzung mit den Sammlungsbeständen des Museums. Die Arbeit von Kunisch ist bis Ostern 2024 zu sehen.

Einladung zum Pressegespräch am 18.12. um 14:30 Uhr

Im Zusammenhang mit der offiziellen Präsentation der Arbeit veranstalten das MUT in Kooperation mit dem Institut für Klassische Archäologie und die am Sisyphos-Projekt beteiligte Galerie Gaia Schlegel am 18. Dezember um 14:30 Uhr ein Pressegespräch im Rittersaal auf Schloss Hohentübingen, um die Hintergründe der Arbeit und des Projektes zu erläutern. Im Anschluss stehen der Künstler selbst sowie die Projektbeteiligten für Fragen zur Verfügung.

Universität Tübingen

Dr. Karl Guido Rijkhoek

Leiter Hochschulkommunikation

Antje Karbe

Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76789

antje.karbe@uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Veröffentlichung der Broschüre

Ab dem 20. Dezember ist auch das die Inszenierung begleitende Booklet an der Museumskasse sowie über den Künstler oder die Galerie Gaia Schlegel erhältlich. Dieses Begleitmedium enthält detaillierte Informationen zur Plastik „Sisyphos“, zum zugrunde liegenden künstlerischen Konzept und Einblicke in den Schaffensprozess von Matthias Kunisch. Die zweisprachigen Beiträge zum Booklet auf Deutsch und Englisch stammen unter anderem vom Kustos der Tübinger Abguss-Sammlung, Dr. Alexander Heinemann, dem Esslinger Kunstkritiker Martin Mezger und dem Philosophen Prof. Dr. Fabian Goppelsröder.

Umfangreiches digitales künstlerisches Projekt

Die Plastik „Sisyphos“ in der Abguss-Sammlung des Instituts für Klassische Archäologie ist der materielle Ausgangspunkt für die digitale Fortführung der Arbeit. In einer interaktiven virtuellen Galerie, die über die Webseite des Künstlers und über die Website des MUT erreichbar ist, wird die Perspektive auf die bildhauerische Arbeit digital für ein globales Publikum erweitert. Besucherinnen und Besucher sind dort dazu eingeladen, nicht nur die einzelnen digitalen Fragmente des Ausstellungsstücks zu erkunden, sondern auch die Einzelteile des monumentalen Zeichenzyklus des Künstlers, „Medea“. Der Galerieraum sowie die Webseite bieten außerdem zusätzliche Informationen zum Œuvre des Künstlers.

Wir laden Kunstinteressierte, Kritikerinnen und Kritiker sowie die breite Öffentlichkeit herzlich ein, im Museum Alte Kulturen diese spannende Zusammenschau antiker und moderner Kunst zu erleben.

Pressekontakt

Galerie Gaia Schlegel
Gaia Schlegel
Ruiter Straße 15
73734 Esslingen am Neckar
Telefon: 0172-883-670-6
Mail: gs@galeriegaiaschlegel.de
Webseite: galeriegaiaschlegel.de

Institut für Klassische Archäologie der Universität Tübingen
Dr. Alexander Heinemann
Burgsteige 11
72070 Tübingen
Telefon: 07071-29-72379
Mail: alexander.heinemann@uni-tuebingen.de

Museum der Universität Tübingen MUT
Dr. Michael La Corte
Schulberg 2
72070 Tübingen
Telefon: 07071-29-76439
Mail: michael.la-corte@uni-tuebingen.de
Webseite: www.unimuseum.de

Ort

MUT | Museum Alte Kulturen | Schloss Hohentübingen
Rittersaal, Abguss-Sammlung der Klassischen Archäologie
Burgsteige 11, 72070 Tübingen
Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr
Donnerstag, 10 bis 19 Uhr

Abbildung 1:
Sisyphos im MUT | Alte Kulturen | Schloss Hohentübingen | Rittersaal, Foto: Rainer Schilling 2023



Abbildung 2:
Matthias Kunisch im MUT | Alte Kulturen | Schloss Hohentübingen | Rittersaal, Foto: Rainer Schilling 2023



Abbildung 3:
Monumentale Fußfragmente und Lendenwirbel des Sisyphos im Esslinger Atelier von Matthias Kunisch,
Foto: Rainer Schilling 2022



Abbildung 4:
Sisyphos-Tonplastik im Esslinger Atelier von Matthias Kunisch, Foto: Rainer Schilling 2022

